

Bereich 22 - Betriebswirtschaft und
Beteiligungsverwaltung, Controlling
Herr Larisch

Datum:
04.12.2023

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss

**Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH - Eigenkapitalerhöhung
durch den Gesellschafter
Weisung an die städtischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung**

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	13.12.2023	Ausschuss für Wirtschaft, städtische Beteiligungen und Digitalisierung
N	19.12.2023	Verwaltungsausschuss

Sachverhalt:

In den nächsten Gesellschafterversammlungen der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH und der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH wird die Eigenkapitalerhöhung durch Bildung einer Kapitalrücklage behandelt. Hierzu ist es erforderlich, die städtischen Beteiligungsvertreter in den Gesellschafterversammlungen mit Weisungen zu versehen.

Der Aufsichtsrat der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH hat am 01.12.2023 die Eigenkapitalerhöhung beraten und den Gesellschafterversammlungen der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH und der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH die Genehmigung empfohlen.

Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gGmbH ist es notwendig, das Eigenkapital der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gGmbH aufzustocken, um eine Überschuldung zu vermeiden. Die Geschäftsführung der Gesundheitsholding schlägt daher vor, dass der alleinige Gesellschafter Gesundheitsholding Lüneburg GmbH seine Beteiligung bei der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gGmbH durch Bildung einer Kapitalrücklage in Höhe von 300.000,00 € erhöht.

Folgenabschätzung:

A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)	+	Dem hohe Bedarf zur Versorgung alter Menschen wird Rechnung getragen
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)		
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.

B) Klimaauswirkungen

a) CO₂-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO₂-Emissionen

Positiv (+): CO₂-Einsparung (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

und/oder

Negativ (-): CO₂-Emissionen (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/ _____ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

Die Vorgaben wurden eingehalten.

Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.

oder

Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- | | |
|---|-------|
| a) für die Erarbeitung der Vorlage: | 35,00 |
| aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc. | |
| b) für die Umsetzung der Maßnahmen: | keine |
| c) an Folgekosten: | keine |
| d) Haushaltsrechtlich gesichert: | |
| Ja | |
| Nein | |
| Teilhaushalt / Kostenstelle: | |
| Produkt / Kostenträger: | |
| Haushaltsjahr: | |
| e) mögliche Einnahmen: | keine |

Anlagen:

Anlage 1: Wirtschaftsplan 2023

Beschlussvorschlag:

Die städtischen Beteiligungsvertreter in den Gesellschafterversammlungen der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH und der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH werden angewiesen, der Eigenkapitalerhöhung durch Bildung einer Kapitalrücklage an die Städtisches Pflegezentrum Lüneburg gemeinnützige GmbH zuzustimmen.

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
Bereich 34 - Klimaschutz und Nachhaltigkeit
